

Kurzporträt 2016



Zertifikat seit 2016
audit berufundfamilie

Westfalen AG

Industrieweg 43, 48155 Münster

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 15.12.2016 erteilt.

Die Westfalen Gruppe ist als Technologieunternehmen der Energiewirtschaft mit insgesamt 23 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in Deutschland, Belgien, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und Tschechien tätig. Das im Jahre 1923 gegründete Familienunternehmen mit über 20 Produktionsstandorten in Europa hat seinen Hauptsitz in Münster. Die Geschäftsfelder sind Gase, Energieversorgung und Tankstellen. Die Westfalen Gruppe erwirtschaftete mit aktuell rund 1700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 1,7 Milliarden Euro.

Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet die Westfalen Gruppe – mit Hauptsitz in Münster – die besonderen Vorteile eines traditionsreichen Familienunternehmens: kurze Entscheidungswege, flache Hierarchien und langfristige Planungen. Die Unternehmensziele orientieren sich nicht an einer kurzfristigen Gewinnrealisierung, sondern an der Sicherung und erfolgreichen Weiterentwicklung des Unternehmens für nachfolgende Generationen.

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie gilt für die Westfalen AG, zentrales Unternehmen der Westfalen Gruppe.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 1150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Die von der Westfalen AG gesteckten Ziele sollen die Vereinbarkeitsthematik systematisch in den relevanten Bereichen der Personalpolitik verankern. Die Auditierung und die Umsetzung der geplanten Maßnahmen dienen der Sicherung und Steigerung der Attraktivität der Westfalen AG als Arbeitgeber für bereits Beschäftigte und für Bewerber unter Beachtung von Motivation und Zufriedenheit der Beschäftigten. Dabei sollen gesellschaftliche Entwicklungen und Veränderungen, wie z. B. die fortschreitende Digitalisierung, Berücksichtigung finden.

Stand: 15. Dezember 2016

Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeitmodelle für Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (z. B. kostenlose Gripeschutzimpfungen, umfangreiches Betriebssportangebot, Gesundheitstage ...)
- Nachhaltiges Personalentwicklungskonzept
- Mitarbeitergespräche in allen Unternehmensbereichen

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Optimierung der internen Kommunikations- und Informationspolitik
- Erhöhung der Transparenz über bestehende Angebote
- Prüfung von Flexibilisierungsmöglichkeiten des Arbeitsortes
- Intensivierung und Systematisierung der Kontakthaltung zu Beschäftigten in Beurlaubungsphasen, z. B. Elternzeit
- Zielgerichtete Unterstützung der Beschäftigten in den Bereichen Kinderbetreuung und Pflege
- Förderung des familienbewussten Führungsverhaltens der Führungskräfte
- Erweiterung des Mitarbeitergesprächs um den Familienaspekt